



111. Jahrgang

1. Jahreshälfte 2022

Turnerkunde

| 1 | 2022 |

DTV1847

Vereinszeitung des Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

175 Jahre

JUBILÄUMSFEST

11. Juni 2022

ab 13.00 Uhr

Vereinsgelände

Staufenplatz 10

40629 Düsseldorf



Düsseldorfer
Turnverein e.V.



Inhalt



175 Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenbergplatz 10

Liebe DTVer*innen ... ! _____	4
Ankündigung Jahreshauptversammlung 2022 _____	6
2022: Der DTV 1847 wird 175. Das müssen wir feiern _____	7
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021 _____	8
Kinder-Sommerfest am 28. August 2021 _____	20
Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen _____	21
Der DTV und seine Abteilungen _____	31
Jahresbericht der Abteilung „Fitness und Gesundheit“ _____	32
Bericht der Leichtathletik-Abteilung 2021 _____	36
Hallo, ich bin Noah Koßler! _____	38
Ehrenamtliches Engagement _____	39
Leichtathletik und Gehörlosensport _____	40
Jahresbericht Seniorensport _____	42
Jahresbericht der Skiabteilung _____	44
Die „ausgefallene“ Weihnachtsfeier 2021 _____	45
Bericht der Badmintonabteilung _____	46
Rewe-Aktion 2020 _____	47
Ein Dankeschön des Tischtennisinternats _____	47
Nachruf für Peter Schmehl _____	48
Nachruf für Helly Golombek _____	49
Neue Mitglieder _____	50
Trainings-Sportprogramm 1. Jahreshälfte 2022 _____	52
Mitteilungen der Geschäftsstelle _____	54
Impressum _____	55

Liebe DTVer*innen – so muss es jetzt wohl korrekt heißen,

in der letzten Turnerkunde war ich an dieser Stelle sehr optimistisch. Wie wir alle ging auch ich davon aus, dass wir Corona bald hinter uns haben würden, wenn endlich der größte Teil der Bevölkerung geimpft sein würde.

Dass es uns nun doch wieder mit so großer Wucht getroffen hat, ist ein großer Rückschlag für uns alle. Hoffen wir, dass wir den Sportbetrieb weiter aufrecht erhalten können, wenn auch mit aller Vorsicht.

Aus den Berichten der Abteilungsleitungen könnt ihr entnehmen, mit wie viel Begeisterung die verschiedenen Gruppen im Sommer das Training wieder aufgenommen haben.

Den Übungsleitungen sei noch einmal ganz großer Dank ausgesprochen, dass sie für ihre Sportlerinnen und Sportler so viel Energie und Einfallsreichtum entwickelt haben, um auch in schwierigen Situationen das Angebot aufrecht zu erhalten. Es bleibt die Hoffnung, dass die Mehrheit bereit ist, alle Schutzmaßnahmen, insbesondere das Impfen, zu ergreifen, damit wir alle irgendwann wieder normal leben können.

Aus unserem Vereinsleben gibt es zunächst einmal Trauriges zu berichten. Zwei unserer sehr verdienten Mitglieder haben uns im November verlassen.

Helly Golombek verstarb am 18. November im Alter von 95 Jahren. Sie war eine prägende Persönlichkeit im DTV, seit sie 1965 als Übungsleiterin im DTV anfang. Sie hat die Geschicke des Vereins in vielen Funktionen mitgestaltet. Bis ganz zum Schluss war sie Mitglied des Ältestenrats. Klaus Müller, der Vorsitzende des Ältestenrats, beschreibt ihre gewichtige Rolle für den DTV in seinem Nachruf in dieser Ausgabe. Wir trauern um Helly und werden sie nicht vergessen.

Mit Bestürzung mussten wir erfahren, dass **Peter Schmehl** ganz plötzlich und unerwartet am 13. November im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Peter war nach einigen gesundheitlichen Problemen wieder fast der Alte, fühlte sich fit und war wieder aktiv auf dem Tennisplatz. Ernst Schmieskors würdigt sein Engagement für den Verein an anderer Stelle in dieser Ausgabe. Wir trauern mit seiner Familie.

Neben Traurigem gibt es jedoch auch Erfreuliches zu berichten.

Wir gratulieren **Charlotte Schmeißer** zu ihren Erfolgen. Sie gewann den 3. Platz bei den Mehrkampfmeisterschaften 2021 der Deutschen Gehörlosen Leichtathletik. Herzlichen Glückwunsch, Charlotte.

In dieser Ausgabe findet ihr einen informativen Bericht von **Ute Schmeißer** zur sportlichen Förderung hörgeschädigter Kinder.

Britta Wedemeier erhielt den Ehrenamtspreis der Stadt Düsseldorf für ihr hervorragendes Engagement in der Jugendarbeit.

Christian Stövesand, unser ehemaliger Vereinsvorsitzender, wurde vom Leichtathletikverband Nordrhein für sein ehrenamtliches Engagement als Kampfrichter und Schiedsrichter mit der goldenen Nadel geehrt. Beiden herzlichen Glückwunsch!

Doch nun zum kommenden Jahr 2022, unserem Jubiläumsjahr!

Der DTV wird 175 Jahre alt!

Das wollen wir mit einem großen Sommerfest feiern **am 11. Juni 2022, 13 – 18 Uhr auf unserer Platzanlage am Staufenbergplatz** (s. S. 2 und S. 7). Bitte merkt euch den Termin vor.

Anfang des neuen Jahres werden wir noch einmal mit allen Interessierten zu einem Planungstermin zusammenkommen. Den Termin werden wir per E-Mail und auch auf der Website bekanntgeben.

Damit wir ein schönes und interessantes Fest gestalten können, brauchen wir die Mithilfe von euch allen.

Deshalb noch einmal die Bitte:

Wer noch Material aus den letzten 25 Jahren hat – Fotos, Urkunden, Texte, besondere Erlebnisse / Erfahrungen im DTV –, bitte schickt uns das für die Dokumentation zu, am besten gleich digital an die Redaktionsadresse der Turnerkunde: redaktion@duesseldorfertv.de.

Selbstverständlich könnt ihr das Material auch per Post senden. An die Adresse: DTV, Staufenbergplatz 10, 40629 Düsseldorf.

Hoffen wir, dass wir bis dahin Corona einigermaßen im Griff haben, sodass einem Fest auf unserer schönen Platzanlage nichts im Wege steht.

Eure Elke Trost

Ankündigung der Jahreshauptversammlung 2022 Sonntag, 27. März 2022, 14.30 Uhr Vereinsheim, Staufenbergplatz 10

6

Begrüßung – Totengedenken – Ehrungen

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Jahresberichte 2021
4. Bericht Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes 2021
6. Wahl der Vereinsleitung 2022
7. Haushaltsvoranschlag 2022
8. 175-Jahre Jubiläum 2022
9. Verschiedenes

Erläuterung zu Tagesordnungspunkt 6:

Gemäß § 6.2 unserer Satzung werden die Mitglieder des Vorstandes von der Hauptversammlung für die Dauer von 2 Jahren gewählt. In den Jahren mit geraden Zahlen:

	bisher im Amt
a) Vorsitzende/r	Elke Trost
c) 2. Stellvertreter/in	Fritz Kleppi
e) Schriftwart/in	Robert Weinmeister
f) Jugendwart/in*	Volker Barthels
h) 2. Beisitzer/in	Samuel Heitkamp
i) 3. Beisitzer/in	N.N.

* nur zu bestätigen

Erläuterung :

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung in der Geschäftsstelle eingegangen sein. Über Anträge, die unter Punkt 9 „Verschiedenes“ vorgetragen werden, kann nicht abgestimmt werden.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 18 Jahren.

Der Kassenbericht 2021 und der Haushaltsvoranschlag 2022 liegen ab Freitag, den 18. März 2022, in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Elke Trost, Vorsitzende

2022: Der DTV 1847 wird 175. Das müssen wir feiern!

Macht mit bei den Planungen und Vorbereitungen. Im Vorstand haben wir mit der Sammlung von Ideen begonnen. Dafür brauchen wir kreative Köpfe und tatkräftige Hände.

Wer Lust hat, mit uns zu planen, melde sich bitte in der Geschäftsstelle bei Edith von der Heiden.

Geplant sind:

1. eine Sonderausgabe der Turnerkunde mit Dokumentation der vergangenen 25 Jahre ...
2. ein Fest mit Vertretern aus Düsseldorfer Sport und Politik, mit Beiträgen aller Abteilungen
3. eine Ausstellung zur Vereinsgeschichte 1997 bis 2022
4. Presseveröffentlichungen

All das können wir nicht nur im Vorstand stemmen, dazu brauchen wir euch. Seid mit dabei.

Vielleicht habt ihr noch interessantes Material, das ihr uns am besten digital zukommen lassen könntet. Texte und /oder Bildmaterial sendet bitte unter dem Betreff „Jubiläum 2022“ an die E-Mail-Adresse redaktion@duesseldorfertv.de.

Wir freuen uns auf Eure Mitarbeit!

Elke Trost



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021 des DTV von 1847e.V. am 19.9.2021

Anwesend: 36 Teilnehmer*innen

Anwesenheitsliste s. Geschäftsstelle

Begrüßung

Die Vorsitzende Elke Trost begrüßt die anwesenden Mitglieder und im Besonderen:

- den Ehrenvorsitzenden Herbert Dorp und seine Frau Christa
- den Ehrenvorsitzenden Ernst Schmieskors und seine Frau Marita
- Geschäftsführerin Edith von der Heiden
- Abteilungswarte und Übungsleiter*innen
- Davoud Shabab-Rumi von der Gastronomie

Totengedenken

Waltraud Bours, die ehemalige Geschäftsführerin des DTV, ist am 6.6. 2021, einen Tag nach ihrem 78. Geburtstag verstorben.

Die Versammlung ehrt sie mit einer Schweigeminute.

Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft:

Die Silberne Ehrennadel erhalten

- Wolfgang Kästner (in Abwesenheit)
- Petra Wolf (in Abwesenheit)
- Linda Höpfner

50 Jahre Mitgliedschaft:

Die Goldene Ehrennadel erhalten

- Gabi Sander
- Peter Stoer
- Anne Herres (in Abwesenheit)
- Dr. Kurt Merkenich

60 Jahre Mitgliedschaft:

Ehrenmitglieder mit Urkunde und damit beitragsfrei werden

- Waltraud Hornschuh
- Horst Bohle
- Renate Dalheimer (in Abwesenheit)

71 Jahre Mitgliedschaft:

Ehrenurkunde

— Monika Steinhanses (in Abwesenheit)

75 Jahre Mitgliedschaft:

Ehrenurkunde mit Blumengruß

— Renate Bischet

Die Dankesplakette für besondere Leistungen als Übungsleiter in der Leichtathletik erhält

— Andreas Wedemeier

Britta Wedemeier wurde am 31.8.2021 von der Stadt für ihre ehrenamtlichen Engagement für die Kinder und Jugendlichen in der Leichtathletik des DTV geehrt. Ihr wurde ein Scheck über 150 Euro für die Jugendarbeit des DTV überreicht. Der DTV gratuliert ihr für diese Auszeichnung und ehrt sie mit einem Blumenstrauß.

Birgit Baade hat vier Jahre als Beisitzerin dem Vorstand angehört.

Sie wird nicht wieder kandidieren. Der Vorstand dankt ihr für ihr Engagement und ihre Mitarbeit (in Abwesenheit).

Eröffnung der Jahreshauptversammlung 2021 um 14.55 Uhr

TOP 1: GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte form- und fristgerecht in der Turnerkunde II / 2021.

Der Kassenbericht 2020 und Haushaltsvoranschlag 2021 lagen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle aus.

Die Tagesordnung wird durch Abstimmung einstimmig genehmigt, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Beschlüsse werden durch einfache Mehrheit gefasst.

TOP 2: BERICHT DES VORSTANDES

Vorwort Elke Trost

Elke Trost dankt allen, die sie im ihrem 5. Jahr als Vorstandsvorsitzende unterstützt haben: den Mitstreitern*innen im Vorstand und insbesondere Edith von der Heiden.

Der Dank gilt ebenso den Abteilungsleiter*innen, Übungsleiter*innen und den weiteren Funktionsträger*innen im Verein wie auch all denen, die das Vereinsleben mit kleinen und großen Taten unterstützen.

Besonders wird das Engagement von Abteilungsleitungen und Übungsleitungen in der Corona-Krise hervorgehoben. Es gab viel Ideenreichtum, um die Gruppenmitglieder jedenfalls online sportlich zu betreuen.

Bericht Elke Trost

Mitgliederentwicklung

Stand: 31.12.2020: 1.508 Mitglieder vor Abzug von 200 Kündigungen zum 31.12.2020 Stand 1.1.2021: 1.308

Zum Vergleich: 31.12.2019: 1.454 Mitglieder (ebenfalls vor Abzug von 104 Kündigungen zum 31.12.2019)

Stand 7.9.2021: 1.398 Mitglieder, 138 Eintritte im laufenden Jahr

Sport

Die Wintersaison 2020/2021 stand noch einmal ganz unter dem Vorzeichen von Corona. Bis zum Frühjahr waren sportliche Aktivitäten in Innenräumen (Hallen) untersagt, auf der Platzanlage aber konnte bis weit in den November hinein Sport getrieben werden, bis der Lockdown Anfang Dezember auch das unmöglich machte.

Dennoch blieben uns unsere Mitglieder treu, es gab nur vereinzelt Anfragen zu Nachlass bei den Mitgliedsbeiträgen oder zur Möglichkeit vorzeitiger Kündigung.

Dankenswerterweise machten viele unserer Übungsleitungen wieder zahlreiche Angebote über das Internet, so dass der Kontakt zu den Mitgliedern gehalten werden konnte.

Im Frühjahr dann konnte zunehmend auf der Platzanlage Sport getrieben werden, zunächst mit sehr beschränkter Personenzahl. Im Sommer gab es im Außenraum für den normalen Sportbetrieb keine Personenbeschränkungen, so dass auch Wettkämpfe in begrenztem Umfang wieder möglich waren.

Lediglich das Eltern-Kind-Turnen konnte erst nach den Sommerferien mit Öffnung der Turnhallen wieder aufgenommen werden.

Wie die Wintersaison in den Hallen vonstattengehen kann, wird sich zeigen.

Hallen

Die Hallensituation bleibt schwierig, zumal in einigen Hallen Sanierungen anstehen (Blumenthalstraße, Flurstraße, Charlottenstraße).

Vorstandsarbeit

Personalsituation

Grundsätzlich ist jedes interessierte Mitglied eingeladen, als Gast an den Sitzungen des Vorstands teilzunehmen. Der Vorstand trifft sich alle zwei Monate am jeweils zweiten Mittwoch.

Birgit Baade wird nicht mehr als Beisitzerin kandidieren, die Mitgliederversammlung wird diese Position neu besetzen.

Geschäftsstelle

Edith von der Heiden führt die Geschäftsstelle seit mehr als 3 Jahren. Sie hat die Mitgliederverwaltung mit großer Sorgfalt betrieben, so dass es mittlerweile bei den Mitgliederbeiträgen so gut wie keine Zahlungsrückstände mehr gibt. Dafür gilt ihr besonderer Dank. Auch die Zusammenarbeit mit dem Vorstand ist ausgezeichnet. Sie wird mit einem Blumenstrauß geehrt.

Zusammenarbeit Ski-Klub Düsseldorf

Die Zusammenarbeit mit dem Ski-Klub Düsseldorf verläuft harmonisch.

Vereinsheim / Platzanlage

- Auf der Anlage wurden für Kinder zu den beiden Recks eine Slackline und eine Wackelbrücke aufgebaut. Die Mittel wurden von der Stadtparkasse Düsseldorf gespendet.
- Die Lichtenanlagen wurden im Wesentlichen durch Jürgen Bertuleit erweitert: Je eine zusätzliche Außenlampe steht an dem Tennisplatz 1 und an der Tartanbahn.
- Pflege und Überwachung der Platzanlage, mit Ausnahme der Tennisplätze, liegen in der Obhut von Davoud Shabab.

- Bis zum 1.7.2021 wurde er von der Ein-Euro-Kraft Alexander Miller hervorragend unterstützt. Der Vorstand hofft auf Zuweisung einer neuen Ein-Euro-Kraft, allerdings ist das kurzfristig nicht zu erwarten.
- Bei der letzten Überprüfung im Jahr 2020 wurde ein erhöhter Legionellenbefall festgestellt. Ein Gutachten war erforderlich, das erhebliche Mängel in der Anlage der Wasserleitungen feststellte. Die vom Gesundheitsamt geforderte Sanierung erfolgte im Frühjahr 2021. Die Abnahme ist inzwischen erfolgt, es gab keine Beanstandungen mehr.
- In der Küche wurden ein Fettabscheider und ein weiteres Wasserbecken installiert.
- Der Jugendraum wurde vom Jugendwart Volker Barthels und den Jugendvertretern Laura Schneck Caussin und Paul Wedemeier entrümpelt und neu gestaltet. Der Vorstand dankt allen für die tolle Arbeit.
- Das Nebengebäude hat einen neuen Anstrich erhalten.
- Die Tartanbahn wurde gereinigt. Das soll in Zukunft einmal im Jahr geschehen.
- Auf der Tartanbahn sollte ein Sonnensegel zur Beschattung für die verschiedenen Gymnastikgruppen errichtet werden. Dieses erwies sich jedoch als technisch höchst problematisch und auch als zu teuer. Zurzeit bieten zwei große Sonnenschirme sowie zwei Zelte Schutz vor zu großer Hitze. Das Thema Beschattung wird jedoch im Auge behalten.
- Die Neugestaltung des Platzes vor dem Nebengebäude wird für das Jubiläum 2022 in Angriff genommen.
- Der DTV hat wieder erfolgreich an der Rewe-Aktion teilgenommen. Die Abteilungen erhielten die gewünschten Prämien.

Planung 2021/22

- 2022 steht das 175-jährige Jubiläum des DTV an. Die Planung für die Feier wurden in Angriff genommen. Ute Böggemann erklärt ihre Bereitschaft, dabei mitzuwirken.
- Für das Jubiläum 2022 sollen der Außenanstrich des Vereinsheims und die Bemalung der Stirnseite erneuert werden. Es wird überlegt,

als Motiv das neue Vereinslogo in seinen Varianten zu nehmen. Es wurden bereits mehrere Handwerksbetriebe angeschrieben, ein Angebot liegt jedoch noch nicht vor. Es müssen drei Angebote eingeholt werden, damit die Stadt die Maßnahme unterstützen kann. Der ehemalige Vorsitzende des SKD Hans Jürgen Achenbach soll in diesem Zusammenhang kontaktiert werden.

Website

Auf der Website befinden sich aktuelle Mitteilungen des Vorstands und Informationen aus den Abteilungen.

Inzwischen hat auch die Jugend mit einem eigenen Auftritt, der von Paul Wedemeier betreut wird.

Turnerkunde

Besonderer Dank geht an Ute Preiswerk, die mit Elke Trost die Redaktion übernimmt, und an Oliver Iserloh, der die graphische Gestaltung übernimmt.

Sommerfest

Ein für den 12. Juni 2021 geplantes großes Sommerfest musste wegen der Corona-Situation ausfallen.

Als Ersatz fand am 28.8.2021 ein sommerliches Spiel- und Sportfest für Kinder statt. Das Fest wurde gut angenommen, etwa 100 Kinder nahmen teil.

Der Dank gilt dem Jugendwart Volker Barthels und allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ältestenrat

Die vier Mitglieder des Ältestenrats waren bisher Helly Golombek, Klaus Müller, Hans-Jörg Rüter und Dieter Sander.

Helly Golombek kann das Amt leider nicht mehr ausüben, es muss ein neues Mitglied gewählt werden.

Bericht Gertrud Kleppi zum Jahresabschluss 2020

Mit einem Überschuss von 26.672, 31 € kann auf ein ausgeglichenes Ergebnis geblickt werden. Die laufenden Aufwendungen waren durch Einnahmen gedeckt. Der Verein steht finanziell solide da.

TOP 3: JAHRESBERICHTE 2020/2021 1. HALBJAHR

Aus den Abteilungen:

Die Arbeit in den Abteilungen ist trotz der Corona-Krise in der Sommersaison erfolgreich. Wo immer möglich wurden die Aktivitäten auf die Platzanlage verlegt, um das Ansteckungsrisiko so klein wie möglich zu halten. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Die Platzanlage bot ein sehr buntes und aktives Bild vom sportlichen Leben im DTV.

Fitness und Gesundheit

Die Abteilung ist insgesamt sehr aktiv, im Sommer fanden die Veranstaltungen auf der Platzanlage statt, im Lockdown gab es zahlreiche digitale Angebote.

Kinder und Jugend

Beim Eltern-Kind-Turnen wie auch beim Kinderturnen gibt es weiterhin sehr lange Wartelisten von bis zu 2 Jahren.

Mit Katharina Schmeißer konnte eine neue Übungsleiterin gewonnen werden.

Die Abteilungsleiterin Lena Wolters berichtet schriftlich über die Situation nach den Corona-Einschränkungen:

Das Kinderturnen (ab 4 Jahren) fand lange draußen in verkürzten Stunden statt, nun sind alle Gruppen wieder in den Hallen ohne Einschränkungen. Bisher gibt es – bis auf Hallensperrungen durch die Schule – keine Probleme, auch die Kontrolle der 3G-Regel war, wenn nötig, gut machbar. Man merkt den Kindern die lange Turnhallenpause an, viele haben Schwierigkeiten ganz unbefangen wie „vor Corona“ einfach wieder an den Geräten zu klettern und auszuprobieren, was wie funktioniert. Bei allen Beteiligten aber ist die Freude groß, dass die Turnstunden aktuell stattfinden.

Karate

Peter Meuren informiert schriftlich über die Abteilung. Sobald die Corona-Auflagen und das Wetter es zuließen, wurde wieder auf dem Platz trainiert. Da das Training wegen des schlechten Wetters häufig ausfallen musste, war die Teilnahme insgesamt nicht so gut wie im letzten Jahr. Einige der Mitglieder wurden haben sich abgemeldet, z.T. auch kurz vor Beginn des Trainings im Freien. Seit Montag, den 13.9., wird

wieder der Halle trainiert. Alle Mitglieder wurden per E-Mail noch informiert. Peter Meuren hofft auf zahlreiches Erscheinen.

Wie viele nach der Corona-Pause dabei bleiben, wird sich erst nach einigen Wochen Hallen-Training zeigen.

Leichtathletik

Ute Böggemann trägt zur Entwicklung der Arbeit in der Leichtathletik vor. Die Leichtathletik-Abteilung ist sehr aktiv, besonders nach dem Lockdown ist die Freude am gemeinsamen Sporttreiben groß.

Das Springermeeting 2021 fand am 28. August unter Corona-Bedingungen mit 47 Teilnehmer*innen statt.

Sportabzeichen im Jahr 2021: Das Sportabzeichen-Training konnte wieder stattfinden. Das Angebot wird sehr gut angenommen, von Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern in allen Altersgruppen, z.T. kommen ganze Familien. Eine endgültige Zahl der abgelegten Prüfungen kann es erst zum Ende der Saison geben.

Senioren sport

Es bestehen weiterhin drei sehr aktive Gruppen: Christa Neufeind leitet weiterhin die „Happy Oldies“, die zwei weiteren Gruppen leiten Ulrike Davids und Ulrike Hermann. Christa Neufeind berichtet, dass der Lockdown für die „Oldies“ insofern schwierig war, als viele nicht über digitale Kanäle kommunizieren. Jetzt sei man froh, wieder in der Halle der Borussia trainieren zu können. Auch mit der Gastronomie sind die „Oldies“ sehr zufrieden.

Ski / Laufen / Nordic Walking

Norbert Kastner informiert schriftlich. Die Walkingaktivität konnte im Sommer 2021 angesichts des günstigen Wetters donnerstags problemlos durchgeführt werden.

Leider musste die geplante Ahrtour wegen der Hochwassertragödie abgesagt werden. Auch die 2020 geplante Herbstfahrt war wegen Corona nicht möglich, auch die Winteraktivität Anfang des Jahres 2021 konnte nicht stattfinden. Für März 2022 ist wieder eine Skireise nach Rohrmoos/Steiermark-Österreich geplant, ebenso eine Ahrfahrt im Herbst.

In Kooperation mit dem Skiclub finden ab Oktober 2021 wieder Gymnastikkurse statt, jeweils donnerstags ab 18.30 Uhr in der Hauptschule Graf-Recke-Straße.

Linde Lackmann fällt gesundheitsbedingt für längere Zeit als Abteilungsleiterin aus. Ansprechpartner sind zurzeit Norbert Kastner und Hans-Joachim Wuttke.

Tennis

Die Tennisabteilung verzeichnet guten Mitgliederzuwachs. Allein im Jahr 2021 sind bisher 30 Erwachsene und 18 Kinder neu eingetreten.

Das Training mit Alexander Felle und das Schnuppertraining für Kinder ist offenbar attraktiv.

Die Abteilung hat 6 Mannschaften gemeldet, 1x Damen 40 und 1 x Herren 40 sowie vier Jugendmannschaften.

Volleyball / Beach-Volleyball

Der Abteilungsleiter Ralf Vißers berichtet. Es gibt 9 Volleyball-Trainingsgruppen im DTV, fünf davon spielen im Ligabetrieb des Volleyballkreises Düsseldorf (2x Liga A, 1x Liga B, 2x Liga D). Der Ligabetrieb wird mit der 3 G-Regel wieder starten können.

Die Beachvolleyballanlage wurde in diesem Sommer, mehr als in den Jahren vorher, sehr gut angenommen.

TOP 4: BERICHT DER KASSENPRÜFERINNEN

Beatrix Roos trägt vor. Am 15.6.2021 erfolgte die Kassenprüfung durch Ellen Bosch (entschuldigt) und Beatrix Roos. Alle Belege waren vollständig und ordnungsgemäß verbucht, die Kassenführung in Ordnung, es gab keine Beanstandungen.

TOP 5: ENTLASTUNG DES VORSTANDES 2021

Ernst Schmieskors nimmt die Entlastung des Vorstandes vor. Er schlägt eine En-Bloc-Entlastung vor. Ergebnis: „ja“, einstimmig

TOP 6: WAHL DER VEREINSLEITUNG 2021

Die Positionen b) 1. Stellvertretende/r Vorsitzende/r, d) Schatzmeister/in, f) Jugendwart/in (nur Bestätigung), g) 1. Beisitzer/in und i) 3. Beisitzer/in sind neu zu wählen.

Als Kandidat*innen stellen sich zur Verfügung:

- b) Jürgen Bertleit (1. stellvertretender Vorsitzender),
- d) Gertrud Kleppi (Schatzmeisterin),
- g) Ralf Vißers (1. Beisitzer),
- h) N.N. (3. Beisitzer*in), hier gibt es keine Kandidatur.

Außer den jeweils oben genannten Personen gehen keine weiteren Vorschläge ein.

Abstimmung über En-Bloc-Abstimmung:

Es wird per Handzeichen abgestimmt.

Ergebnis: ja (einstimmig)

En-Bloc-Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder.

Für die zu wählenden Positionen werden

Jürgen Bertleit, 1. stellvertretender Vorsitzender,

Gertrud Kleppi, Schatzmeisterin,

Ralf Vißers, 1. Beisitzer,

gewählt (einstimmig).

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Die Position des 3. Beisitzes bleibt unbesetzt (N.N).

Die Abstimmung über Bestätigung des Jugendwarts Volker Barthels erfolgt per Handzeichen.

Ergebnis: einstimmig

Volker Barthels wird als Jugendwart bestätigt.

Kassenprüfer/in

Die Wahl des zweiten Kassenprüfers/der Kassenprüferin wird notwendig, nachdem Ellen Bosch turnusgemäß ausscheidet.

Zur Wahl wird Hajo Wuttke vorgeschlagen, der sich zur Kandidatur bereit erklärt hat; allerdings kann er nicht anwesend sein.

Hajo Wuttke wird in Abwesenheit gewählt. Ergebnis: „ja“, einstimmig.

Hajo Wuttke hat im Vorhinein erklärt, dass er die Wahl annehmen wird.

Ältestenrat

Als Kandidat für die neu zu besetzende vierte Position wird Christian Stövesand vorgeschlagen.

Es wird per Handzeichen abgestimmt: Ergebnis: ja (einstimmig)

TOP 7: HAUSHALTSVORANSCHLAG 2021

Der Haushaltsvoranschlag 2021 wird von Gertrud Kleppi vorgelegt und erläutert.

Die Annahme des Haushaltsvoranschlages 2021 erfolgt mit dem Ergebnis „ja“, einstimmig.

TOP 10: 175 JAHRE JUBILÄUM 2022

Der Vorstand gibt einen Rahmen für die Gestaltung der Jubiläumsfeier im Jahr 2022:

- Organisationsteam: Volker Barthels, Jürgen Bertuleit, Edith von der Heiden, Gertrud Kleppi, Barbara Koßler (stellvertretend für Lena Wolters), Elke Trost. Ein erstes Treffen hat stattgefunden.
- Samstag, den 11.6.2022, 13 bis 18 Uhr: großes Sommerfest mit geladenen Gästen aus Politik, Sportbereich und Presse, kein Festakt, aber „offizieller Beginn“ mit Grußworten etc.
- Die Abteilungen werden sich mit unterschiedlichen Beiträgen beteiligen. Erste Vorschläge liegen bereits vor.
- Eine Sonderausgabe der Turnerkunde mit Dokumentation des Vereinslebens aus den vergangenen 15 Jahren
- Keine traditionelle Festschrift
- Ausstellung zur Vereinsgeschichte
- Vorstellung des Vereins in der Presse
- Der Beitrag bei Wikipedia wird überarbeitet.
- T-Shirts, Kapuzenpullover, Stofftaschen mit dem Vereinslogo sollen gedruckt werden und auf dem Sommerfest angeboten werden.

Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Eine bessere Kommunikation mit den Mitgliedern soll über E-Mail erfolgen.

TOP 11: VERSCHIEDENES**Termine**

Turnratsitzung Mittwoch, 17.11.2021, 18.30 Uhr

JHV 2022 Sonntag, 27.3.2022, 14.30 Uhr

Jubiläums-Sommerfest Samstag, 11. Juni 2022, 13 bis 18 Uhr

Ende der Versammlung: 16.10 Uhr

Volker Barthels Protokollführer

Elke Trost, Vorsitzende

Jürgen Bertuleit, 1. stellv. Vorsitzender

UWE FRENSCH

Meisterbetrieb für Sanitär, Heizung und Lüftung

fachbetrieb
der Innung
Mitglied im Fachverband

®

sanitär
heizung
klima

24-Stunden-
Notdienst-
Service



Heizungen
Bäder
Wartungen
Beratung
Hausmeister

Luegallee 18
40545 Düsseldorf
(0211) 9 17 90 00
(0211) 9 17 90 15 Fax
info@uwe-frensch.de
www.uwe-frensch.de

Kinder-Sommerfest am 28. August 2021

Kinder und Jugend

Da wir wegen der Corona-Situation ein großes Sommerfest abgesagt hatten, entschied sich unser Jugendwart Volker Barthels zu einer kleineren Version nur für Kinder am 28. August, in der Zeit von 12 bis 16 Uhr. Zwar mussten wir alle zittern, weil die Wettervorhersage katastrophal war. Um halb eins kam tatsächlich noch ein heftiger Schauer vom Himmel, aber dann wurde es durchaus schön, so dass das Fest plangemäß stattfinden konnte.

Volker hatte mit seiner Jugendtruppe alles toll organisiert. Lena Wolters als Abteilungsleiterin Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen sowie die Übungsleiterinnen waren auch mit von der Partie.

Insgesamt kamen im Laufe des Nachmittags etwa 100 Kinder, die den Aufgaben-Parcours mit viel Freude durchliefen. Anschließend durfte sich jedes Kind ein Geschenk aussuchen.

Manche Kinder waren so begeistert, dass sie die Stationen gleich mehrmals absolvierten. Für das leibliche Wohl hatten die Eltern aufs Beste gesorgt!

Danke an Volker und alle anderen Mitstreiterinnen und Mitstreiter für den gelungenen Nachmittag.

Es war schön zu sehen, wie unsere Platzanlage wieder einmal so lebendig war!

Elke Trost



Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen

Vom Eltern-Kind- und Kinderturnen gibt es gar nichts Besonderes zu berichten. Klar, auch wir haben weiterhin durch Corona das ein oder andere improvisieren, regeln und umsortieren müssen, aber im Wesentlichen läuft unser Turnbetrieb zum Redaktionsschluss in fast normalen Bahnen. Damit dieser Artikel nun hier nicht schon endet und auch weil es sich einfach lohnt, möchte ich euch in dieser Ausgabe der Turnerkunde mal unser Team aus Übungsleiterinnen und Übungsleitern, aus Gruppenhelferinnen und Gruppenhelfern vorstellen. Die folgenden Menschen sind echte Alltagshelden, wenn sie jede Woche in den Sporthallen einen Raum für Kinder schaffen, sich zu bewegen, Spaß zu haben, mutig zu sein, sich zu messen, Neues zu probieren, und wenn sie die Kinder mit offenen Armen empfangen!

Zum Glück komme nicht nur ich in diesem Artikel zu Wort, sondern auch unsere Teammitglieder selbst. Außerdem erzählen einige Kinder und Eltern aus den Kinderturngruppen von ihren Erfahrungen und Erlebnissen. Viel Spaß beim Lesen und Kennenlernen!

Eure Lena Wolters

Lena über Amira:

Amira begann, wie fast alle unserer Gruppenhelferinnen und -helfer, selbst als Kind im DTV. Sie turnte bei mir und später bei Kirstin Horney, die ihr schließlich die Gruppenhelferausbildung empfahl. Was für eine gute Idee! Nun ist Amira schon dabei, Übungsleiterin zu werden, und leitet ihre erste eigene Gruppe sehr verantwortlich und engagiert!

Amira über Amira:

Mit Kindern arbeite ich gerne, weil sie sich über Kleinigkeiten freuen können und ehrlich lachen, weil sie mich auf das Wichtige im Leben blicken lassen und immer vor neue Herausforderungen stellen.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, die Kinder spielerisch auf ihrem Weg zur Selbständigkeit begleiten und fördern zu können. Ohne dass sie, wie in der Schule, für alles bewertet werden, können sie hier einen Ausgleich finden, sich austoben und soziale Bindungen aufbauen.

Meine liebsten Sporthallengeräte sind der Barren und die Ringe. Diese eher klassischen Turngeräte lassen sich sehr variabel und kreativ einsetzen und machen den Kindern in allen Altersgruppen Spaß.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, lerne ich für mein Abitur, lese, gehe spazieren und unternehme viel mit meiner Familie und meinen Freunden.

Sie baut tolle Parcours auf!

Sie ist hilfsbereit, kennt tolle Spiele und ist sehr nett!



Lena über Ayoub:

Auch Ayoub begann seine DTV-Karriere als Kind beim Kinderturnen. Gemeinsam mit seiner Schwester Amira absolvierte er seine Gruppenhelferausbildung und ist nun erstmals im Einsatz als Helfer beim Kinderturnen!



Ayoub über Ayoub:

Mit Kindern arbeite ich gerne, weil ich mir für meine Zukunft einen Beruf mit Kindern gut vorstellen kann.

Am besten gefällt mir am Kinderturnen das Sammeln von Erfahrung mit Kindern.

Manchmal nicht so toll finde ich, dass es nicht mehr Kinderturnvereine gibt wie den DTV.

Mein liebstes Sporthallengerät ist das Trampolin, weil es beim Aufbauen der Spielstationen vielfältig eingesetzt werden kann .

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann treibe ich viel Sport. Jedoch verbringe ich die meiste Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden.

Er ist lustig und sehr nett!

Er baut tolle Parcours auf!

Lena über Edda:

Edda ist das neueste Mitglied unseres Teams. Als pensionierte Grundschullehrerin ist sie sehr erfahren im Umgang mit Kindern und Eltern. Auch die Sporthalle der Brehm Schule kennt sie wie ihre Westentasche. Ich bin froh, dass Edda zu uns gefunden hat!

Edda kennen wir noch nicht so gut, aber ich würde hier folgende Eigenschaften passend finden:
verständnisvoll,
wohlwollend, organisiert, lieb

Edda über Edda:

Mit Kindern arbeite ich sehr gerne, weil sie so viel Spaß an der Bewegung haben und die Bewegung brauchen, um sich gut entwickeln zu können.

Am besten gefällt mir beim Eltern-Kind-Turnen, dass die Kinder an verschiedenen Geräten und Übungsstationen Bewegungserfahrungen sammeln können, Freude haben und sich selbst ausprobieren dürfen.

Manchmal finde ich es nicht so toll, dass wir Corona bedingt in der Turnhalle Masken tragen müssen.

Mein liebstes Turnhallengerät sind die Ringe und das Minitrampolin.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann spiele ich mit meinen Enkelkindern, wandere im Wald oder fahre Fahrrad.

Edda gibt sich immer so viel Mühe mit der Gestaltung der Turnstunde und gibt den Kursen eine besondere Note. Sie ist sehr nett mit den Kindern und bringt durch ihre ruhige Art eine Entschleunigung in unseren Alltag.

Lena über Barbara:

Barbara ist einfach toll! Mit so unglaublich viel Herz gestaltet sie ihre Turnstunden, und so wunderte es mich nicht, dass ich zu ihr besonders viele Rückmeldungen in Vorbereitung des Artikels erhalten habe. Vor vielen, vielen Jahren startete Barbara im DTV als Übungsleiterin, nachdem sie zuvor als Turnmutter und selbst als Sportlerin den DTV kennengelernt hatte. Ebenso toll kümmert sie sich auch um den Nachwuchs an Gruppenhelferinnen und Gruppenhelfern und ist für mich eine wunderbare rechte Hand in dieser großen Abteilung!



Barbara über Barbara:

Mit Kindern arbeite ich im DTV seit 2014, weil Brigitte, die supertolle Übungsleiterin meiner Kinder, mich überzeugt hat, wie wichtig Kinderturnen für die Entwicklung ist.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, dass ich den Satz: „Ich kann das nicht“ umwandeln kann in: „Ich habe das geschafft“ oder „Ich habe mich das getraut“ oder „Barbara, schau mal, was ich kann“!

Manchmal nicht so toll finde ich, dass die Stunden so spät beginnen müssen und deshalb auch nur eine Stunde dauern können.

Mein liebstes Sporthallengerät ist die Sprossenwand, weil man da mutig klettern und springen kann.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann unterrichte ich Deutsch, nähe etwas mit meiner Nähmaschine oder jogge durch den schönen Grafenberger Wald.

Barbara ist soo nett und immer sehr lieb. Barbara baut immer ganz tolle Sachen auf. Und ich habe immer Spaß bei ihr. Am Anfang hatte ich oft ein komisches Gefühl alleine im Kurs, aber sie hat mir geholfen.

Barbara ist toll, sie hat die Kids ganz schnell auf ihrer Seite, ist durch nichts aus der Ruhe zu bringen immer freundlich und zugewandt und hat die Kids immer im Blick.

Barbara ist durchtrainiert, gut strukturiert, sehr positiv im Umgang mit den Kids und nett!

Barbara ist toll, weil sie mir auf dem Rutschbrett hilft.

Barbara baut tolle Sachen auf zum Turnen!

Barbara klingt genauso, wie Rhabarber ;-)

humorvoll, mitreißend, verständnisvoll, witzig - Barbara ist ein super positiver Mensch. Sie versprüht immer eine besondere Energie!

Barbara find ich gut!

Lena über Manal:

Vor einiger Zeit sprach Barbara Manal und Yusra an, ob sie nicht als Gruppenhelferinnen bei uns starten wollen. Und was für ein Glück: Sie haben ja gesagt und machen ihren Job mit viel Herz, immer einem Lächeln im Gesicht und werden von den Kindern geliebt! Klar, wie sollte es anders sein, auch Manal begann beim Kinderturnen im DTV und ist nun weiterhin aktive Leichtathletin. Den DTV kennt sie also schon lange!

Ich mag Manal! Sie hilft mir, wenn ich Angst habe.

Manal über Manal:

Mit Kindern arbeite ich ziemlich gerne, weil es mir einfach gefällt mit anzusehen, wie viel Spaß die Kinder haben.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen die lebensfrohe Art der Kinder.

Manchmal nicht so toll finde ich, dass man ab und zu ein bisschen strenger sein muss.

Meine liebsten Sporthallengeräte sind die Ringe.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann freue ich mich umso mehr auf die Stunden in der Sporthalle.



Lena über Tina:

Im Gegensatz zu vielen anderen Teammitgliedern, ist Tina recht frisch bei uns im DTV angekommen. Wegen ihres Studiums in Düsseldorf konnte sie in ihrem Heimatverein keine Turnstunden mehr geben und fand uns – immer auf der Suche nach neuen Übungsleitungen. Toll, dass wir durch Studienbeginne nicht immer nur Übungsleiterinnen und Übungsleiter verlieren, sondern hier auch mal eine gewinnen konnten! Tina kennt sich super aus im Turnbereich, und man sieht ihr sofort an, wie viel Freude sie mit den Kindern in der Halle hat!

Tina hat mir schon ganz oft geholfen.

Tina über Tina:

Mit Kindern arbeite ich sehr gerne, weil es mir Spaß macht, Kindern etwas was beizubringen.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen die Freude eines Kindes, nachdem es seine Angst überwunden oder etwas Neues gelernt hat.

Manchmal nicht so toll finde ich, wenn die Kinder beim Abbauen trödeln.

Mein liebstes Sporthallengerät ist das Minitrampolin.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann bin ich Studentin.

Sie baut immer coole Geräte auf!

Lena über Maresa:

Maresa startete als Mutter beim Eltern-Kind-Turnen bei uns im DTV. Sie absolvierte eine Ausbildung als Übungsleiterin und ist nun schon seit einigen Jahren dabei. Sowohl beim Eltern-Kind-Turnen als auch beim Kinderturnen hat sie schon Gruppen geleitet und Kinder und Eltern begeistert. Ein Highlight war sicherlich die Zirkusshow während eines Sommerfestes, die Maresa am Ende eines Zirkusworkshops mit den Kindern auf die Beine stellte!

Maresa über Maresa:

Mit Kindern arbeite ich, weil ich den Ansatz „Lernen über Bewegung und Spiel“ unterstützenswert finde.

Am besten gefällt mir beim Eltern-Kind-Turnen, mit welchem Elan und Freude die Kinder in die Turnhalle kommen und alles ausprobieren und entdecken.

Manchmal nicht so toll, finde ich, wie schnell die Bewegungszeit vergeht: „So und wir räumen auch schon wieder auf!“

Meine liebsten Sporthallengeräte sind die Ringe: schaukeln, schwingen, fliegen, Gewicht spüren, hängen lassen!

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann tanze ich durchs Leben: ich arbeite hinter der Bühne oder am Schreibtisch, bin für meine Familie da und versuche auch für mich eine Sporteinheit in den Alltag einzuschieben.

Ich kann nur sagen, dass sowohl Maresa als auch Barbara absolut super die Kurse gestalten und unfassbar liebevoll und verständnisvoll mit den Kindern umgehen! Ich bedanke mich von Herzen für den grandiosen Einsatz!!

Ich bin immer noch traurig, dass sie nicht mehr mit mir turnt. Ich fand es auch ganz toll bei ihr und habe mich immer auf sie gefreut. Wann turnt sie wieder mit uns?

(auf dem Weg nach Hause nach dem Eltern-Kind-Turnen): Wann turnen wir wieder bei Maresa?



Lena über Volker:

Als wir auf der Suche nach einer Übungsleiterin oder einem Übungsleiter waren, meldete Volker sich auf meine Stellenanzeige. Aufgrund seiner Erfahrung in anderen Sportvereinen fasste er ganz schnell Fuß und konnte nach einiger Zeit auch die Leichtathletikabteilung durch seinen Einsatz unterstützen. Mittlerweile ist Volker so sehr im DTV angekommen, dass er als Jugendwart im Vorstand sitzt und so sicherlich ziemlich oft den Weg von seinem Zuhause in Duisburg zu uns nach Düsseldorf mit dem Rad und dem Zug fährt!

Volker über Volker:

Mit Kindern arbeite ich gerne, weil sie offen und ehrlich und sind.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, mit welcher Begeisterung und Bewegungsfreude die Kinder mitmachen.

Manchmal nicht so toll finde ich die mangelnde Sauberkeit in einigen Turnhallen.

Meine liebsten Sporthallengeräte sind das kleine Trampolin und die langen Schwungseile.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann lese ich gerne ein tolles Buch oder gehe wandern.

Volker bringt mich zum Lachen!

Lena über Katharina:

Auch Katharina ist schon ewig im DTV aktiv, begann als kleines Kind und kann nun den eigenen Spaß am Sport in der Sporthalle an die Kinder im DTV weitergeben. Mittlerweile hat sie sogar schon ihre Übungsleiterausbildung abgeschlossen und gestaltet selbstbewusst ihre eigenen Turnstunden.

Katharina über Katharina:

Der Grund, warum ich mit Kindern arbeite, ist im Laufe meines Lebens entstanden. Die Kinder sind immer auf mich zugekommen, ob beim Sport, beim Babysitten auf dem Spielplatz oder auf Jugendfreizeiten. Ich finde es schön, für sie da zu sein und ihnen zu helfen, groß zu werden. Als Gruppenhelferin habe ich die Arbeit geliebt, und nun bin ich Übungsleiterin!

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, wenn die Kinder etwas Neues kennenlernen und mit strahlenden Augen von den Geräten herunterklettern, mich angrinsen und direkt wieder hinaufklettern. Außerdem kann ich meine Kreativität bei der Gestaltung der Stunde ausleben.

Manchmal kann eine Sportstunde ziemlich anstrengend werden, wenn die kleinen Rabauken mal zu viel Energie haben und nicht wissen, was sie zuerst machen wollen. Dann gibt es in der kleinen Sporthalle untereinander ein bisschen Chaos. Das ist dann nicht so toll, aber das ist auch völlig normal.

Meine liebsten Sporthallengeräte sind die Ringe. Früher wollte ich auch immer an die Ringe. Wenn ich heute die Kinder daran turnen sehe, erinnere ich mich an meine Kindheit. Und ich mag die dicken Matten, mit denen man Mattenrutschen spielen kann oder eine Gletscherspalte bauen, die bei den Kindern sehr gut angekommen ist.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann treffe ich mich mit Freunden, bin in der Schule oder höre Musik und organisiere mir meine neuen Abenteuer.

Die Sportstunde ist immer zu kurz :) Aber ich freue mich, euch in meiner Gruppe wiederzusehen.

Sie kann ganz schnell rennen!

Lena über Susi:

Susi und ich haben tatsächlich vor laaanger Zeit zusammen am Kinderturnen bei Brigitte Jäger teilgenommen. Zusammen mit Kirstin Horney leitete Susi vor einigen Jahren schon einmal Kinderturngruppen. Leider zog sie dann aber aus Düsseldorf weg. Nun ist sie seit einiger Zeit wieder zurück und hat auch ihr Engagement im DTV wieder aufgenommen. Toll zu sehen, dass ein Abschied vom DTV gar nicht endgültig sein muss. Nachdem Susi auch schon beim Eltern-Kind-Turnen aktiv war, leitet sie nun Kinderturngruppen für Grundschul Kinder.

Susi über Susi:

Mit Kindern arbeite ich, weil ich es wichtig finde, sie zu fördern und spielerisch an ihre Grenzen zu bringen.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, wenn die Kinder mit einem Strahlen nach Hause gehen und sagen, dass es ihnen gefallen hat.

Manchmal nicht so toll finde ich, wenn die Kinder zu spät kommen.

Ich habe mehrere Sporthallengeräte, die mir gefallen, daher stelle ich so viele Geräte wie möglich auf, wie z.B.: großer Kasten, Taue, Ringe, Reifen und Bälle.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann halte ich mich selbst auch fit oder treffe mich mit Freunden.

Sie baut total coole Geräte auf!

Bei Susi spielen wir tolle Spiele.

Lena über Titus:

Titus ist bei mir schon als kleines Kind durch die Halle geflitzt und hat mit Freude und ein bisschen Chaos die Turnstunden auch für mich als Übungsleiterin interessant gemacht. Das ist natürlich schon ewig her. Nun steht er schon seit ein paar Jahren als Gruppenhelfer auf dem Sportplatz und in der Halle. Die Kinder finden ihn toll, und für uns ist er mit seiner sportlichen, hilfsbereiten und entspannten Art ein toller Gewinn!

Titus über Titus:

Mit Kindern arbeite ich zweimal in der Woche sehr gerne, weil ich früher selbst hier im Kinderturnen aktiv war und nur tolle Erinnerungen daran habe :)

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen zu sehen, wie viel Spaß die Kinder dabei haben, Sport zu treiben und Neues auszuprobieren.

Manchmal nicht so toll finde ich, dass die begrenzte Zeit oft schon so schnell vorbei geht.

Mein liebstes Sporthallengerät ist das Trapez, weil man es so vielfältig nutzen kann und die Kinder jedes Mal Spaß haben, wenn sie schwingen oder es auch zu anderen Sachen benutzen.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, dann gehe ich gerne ins Fitnessstudio und lerne für mein Abitur.

Titus hat eine coole Frisur und ist groß und sehr schnell. Er fährt uns oft in einer Kiste auf einem Rollboard rum, das ist total lustig!

Titus und Barbara sind gut im Helfen!
Sie bereiten schöne Sachen für uns vor und haben coole Geräte!

Titus ist toll, weil er mir beim Balancieren hilft.



175 Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenbergplatz 10

Lena über Ute:

Ute kennt den DTV auch schon lange aus der Perspektive der Mutter von Kindern, die in unserem Verein sehr aktiv sind, und als Sportlerin. Katharina, ihre älteste Tochter, ist mittlerweile selbst Übungsleiterin und auch Christoph, Utes Sohn, hilft als Gruppenhelfer. Ute leitet zurzeit keine eigene Gruppe, ist als Springerin aber mit dafür verantwortlich, dass außerordentlich selten Turnstunden abgesagt werden müssen (also, außer natürlich Corona kommt uns in die Quere...).

Ute ist lustig, sie lacht auch ganz viel!

Ute über Ute:

Ich bin Ute Schmeißer und meine Kinder sind im DTV groß geworden. Das Turnen, die Bewegung und die roten Wangen nach dem Sport haben mich vor über 7 Jahren motiviert, die Übungsleiterlizenz zu erwerben. Ich bilde mich regelmäßig fort, weil es immer wieder etwas Neues und Aufregendes zu entdecken gibt.

Ich bin die Vertretungskraft und springe ein, wenn Bedarf ist.

Mit Kindern turne ich, weil Bewegung glücklich macht.

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, dass Kinder sich jedes Mal der Herausforderung stellen, etwas anderes ausprobieren zu wollen.

Manchmal ist es nicht so toll, dass die Zeit zu schnell um ist.

Meine liebsten Sporthallengeräte sind die Ringe.

Wenn ich mal nicht Sport mache, dann spiele ich Gesellschaftsspiele.

Lena über Yousra:

Gemeinsam mit Manal begann Yousra bei uns in diesem Sommer als Gruppenhelferin. Nachdem sie Barbara zunächst draußen gemeinsam mit all den 4- und 5-jährigen Wirbelwinden unterstützt haben, sind sie nun beide in verschiedenen Kinderturngruppen eingesetzt und machen das toll! Yousra bringt viel Erfahrung aus dem aktiven Sport mit, aber zeigt auch, dass sie ein tolles Gefühl für den Umgang mit jungen Kindern hat. Wirklich schön, dich bei uns im Team zu haben!

Yousra über Yousra:

Mit Kindern arbeite ich gerne, da es mir Freude macht. Ab und zu lerne ich auch von den Kindern Neues!

Am besten gefällt mir beim Kinderturnen, dass man voneinander lernt, indem alle miteinander turnen.

Manchmal nicht so toll finde ich es, wenn die Kinder nicht aufhören, wenn die Turnzeit vorbei ist. Dadurch geht dann Zeit zum Spielen verloren.

Mein liebstes Sporthallengerät ist das Trapez. Deshalb habe ich mich da auch drauf gesetzt, um das Foto zu machen.

Wenn ich mal nicht in der Sporthalle bin, beschäftige ich mich mit meinen Hobbies oder lerne für die Schule.

liebvoll, engagiert, freudig

Yousra spielt super Fangen.



Yousra ist immer so freudig gelaunt und liebevoll mit den Kindern, wirkt total ausgeglichen und strahlt viel Freude an der Vereinsarbeit aus.

Der DTV und seine Abteilungen

Badminton	Burkhard Romberg / buromberg@gmx.de
Fitness- und Gesundheit	Edith Wolters / ewolters61@web.de
Jugend	Volker Bartels / vbarthels@posteo.de
Karate	Peter Meuren / peter.meuren@wadoryu-duesseldorf.de
Kinderturnen	Lena Wolters / lenawo@web.de
Laufen / Nordic Walking	Norbert Kastner / n.kastner@unitybox.de
Leichtathletik	Ute Böggemann / klamub@web.de
Eltern-Kind	Lena Wolters / lenawol@web.de
Seniorensport	Christa Neufeind / christa@neufeind.net
Tennis	Andreas Angenendt / tennisimdtv@googlemail.com
Volleyball Beach und Halle	Ralf Vißers / volleyball@duesseldorfertv.de

Datenschutz

Hans-Joachim Wuttke hat inzwischen das Amt des Datenschutzbeauftragten für den DTV übernommen. Er berät den Vorstand und die Geschäftsstelle in allen Angelegenheiten, die den Datenschutz betreffen. Mitglieder, die Fragen zum Datenschutz haben, können sich über die Geschäftsstelle an den Datenschutzbeauftragten wenden.



175 Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenplatz 10

Jahresbericht der Abteilung „Fitness und Gesundheit“

Seit 1996 bin ich Übungsleiterin im DTV von 1847 e.V., und seit fast so vielen Jahren schreibe ich den Jahresbericht meiner Abteilung. Aber was soll ich nach einem weiteren Corona-Jahr schreiben?? DAS habe ich auch meine Teilnehmer und Teilnehmerinnen gefragt, und sie haben mir zu meiner großen Freude geantwortet. Deshalb überlasse ich an dieser Stelle den Hauptakteuren der Sportstunden zunächst das geschriebene Wort und berichte danach über außerdem noch wissenswerte Dinge unserer Abteilung.

JETZT ERST EINMAL DIE TEILNEHMERINNEN:

Die wöchentlichen Sportabende sind immer so ein schöner Ausgleich zum Alltag. Es macht einfach Spaß, mit so vielen lieben Menschen zu sporteln und zu reden. Vor allem aber geht es immer fröhlich und lustig zu. Außerdem schlafe ich nach dem Sport immer viel besser. Besonders schön ist es draußen auf der Anlage oder im Wald, es fühlt sich immer ein bisschen wie Urlaub an. Edith macht ein wunderbares Training und gibt auch wertvolle Tipps für den Alltag.

Die Aerobic- und Faszio-Stunden sind und waren mit unserer Edith immer schön, fordernd und lustig. Selbst in Krisenzeiten (Corona, Hallenschließung wegen Tischtennis-Turnieren) hatte und hat sie famose Einfälle, wie sie uns alle in Bewegung hält und hielt, per WhatsApp, an der frischen Luft und in der Halle. Auch gelang und gelingt es ihr bestens, uns alle bei Laune zu halten. Danke! 🌟😊 Was ich toll fand: das unermüdliche Engagement des DTV und insbesondere Dein Engagement, trotz großer Corona-Einschränkungen immer wieder neue Ideen zu finden, gemeinsam Sport machen zu können. Dafür kann ich nur danke sagen, da gibt es überhaupt nichts zu meckern! Maren

Welch ein Glück, dass der Grafenberger Wald in unmittelbarer Nähe des DTV liegt! Bei großer Hitze war es ein Highlight, das abendliche Faszien-Training mit Edith an einem schattigen Plätzchen im Grünen zu absolvieren. Für mich als Wald-Fan eine echte Freude. Ebenso unvergessen sind mir einige Übungen auf der Tartanbahn, insbesondere

die, bei denen man auf der Matte auf dem Rücken liegt. Dabei kann man wunderbar die Flugzeuge am Himmel beobachten, sich wegträumen oder einen traumhaften Sonnenuntergang erleben. Da erledigen sich die Sportübungen nahezu nebenbei. Es macht Spaß, fit zu bleiben, findet

Hanne Mattern

Das Schöne an unserer Sportgruppe ist die bunte Mischung. Wenn ich sehe, mit wieviel Ehrgeiz auch unsere Anfang 70jährigen (!!) noch den Handstand üben, dann habe ich die Hoffnung, dass auch ich in vielen Jahren noch so fit sein werden.

Marion

Liebe Edith, ohne Dich und Dein Engagement hätte ich bestimmt noch nicht wieder angefangen, regelmäßig Sport zu treiben. Am Anfang des Jahres ist ein Nachbar meiner Eltern an Covid gestorben. Er war sportlich und hatte keine Vorerkrankungen. Eine Grundschulfreundin ist wochenlang auf der Intensiv-Station gewesen... Als Du im Mai-Juni die Kurse wieder organisiert hast, war ich sehr ängstlich...Ich danke Dir, weil ich nur deinetwegen den Mut gehabt habe, wieder draußen auf der Vereinsanlage zu trainieren. Ich werde die Stunden zusammen vor den wunderschönen Bäumen nicht vergessen! Dem Wind zuhören, der die Bäume streichelt, während wir auf den Matten liegen... Die Wolken, die weiterziehen, und die Sonnenuntergänge waren der perfekte Rahmen für Deine Stunden! Deine Musik und Dein Lächeln lassen mich länger durchhalten... Jede Stunde ist anders: Du zeigst immer neue Übungen, sodass ich immer neue Muskeln entdecke! Was soll ich sagen, liebe Edith, ich könnte stundenlang schreiben oder einfach und herzlich Danke sagen.

Grazie, Eva

„Die unglaubliche Flexibilität, das Training unter den Umständen dem Wetter und den Gegebenheiten anzupassen, ist sehr beeindruckend! Edith holt das Beste aus jeder Sportstunde raus!“ „Das Training im Wald ist für mich ein Stück Lebensqualität: Natur, frische Luft, Bewegung, zusammen lachen und schwitzen!“

Liebe Grüße, Barbara

202: Eine sichere Bank in mehr als wirren Zeiten? Edith! Egal, wie sich die Situation in 2021 darstellte: Ob mit Corona und Kontaktverbot, ob ohne Corona, ob es (zu) warm, (zu)nass, (zu) kalt, (zu) dunkel war: Edith hat es immer wieder mit ihrer Kreativität und unermüdlichen Motivation aufs Neue geschafft, Mittel und Wege zu finden, „ihre Mädels & Jung“ auf dem Platz und in der Halle „live“, oder auch im heimischen Wohnzimmer „online“ zum Sport anzuhalten. Danke, liebe Edith, für diese Beständigkeit, mit der du uns jede Woche aufs Neue vorlebst, dass nur WIR SELBST letzten Endes für unser körperliches Wohlergehen verantwortlich sind. 😊 Ich wette, dass wir es auch im Jahr 2022 schaffen werden, gemeinsam fit zu bleiben!!!

Ich glaube, zur Stimmung und Motivation in der Abteilung muss ich nicht viel mehr sagen, oder? ;-)) Zeigen die Kommentare doch deutlich, welchen Einfluss der Sport auf unsere Psyche und unser mentales Wohlbefinden hat. Natürlich wachsen in dieser Zeit Ängste um unsere Gesundheit und Existenz, aber wir haben die Chance, sie mit Bewegung und durch soziale Kontakte zu kompensieren, sie besser auszuhalten und miteinander zu teilen. Seit einigen Wochen gilt in meinem Gruppen 2G und alle melden sich über eine APP zum jeweiligen Sporttag an. So kann ich im Vorfeld entscheiden, ob wir die Gruppe halbieren müssen. Alle fühlen sich besser dabei, denn kein Sport ist keine Alternative.

Personalien in der Abteilung:

Leider hat die Abteilung im Laufe des Jahres zuerst Gian, den Trainer des Zirkels am Freitag, verloren und zum Ende des Jahres geht auch Dmitri, der Trainer für Taekwondo am Dienstag und Samstag. Glücklicherweise konnte Giuseppe den Zirkel, neben seinem Wirbelsäulenkurs am Montag, übernehmen. Die Taekwondo-Gruppe war so klein, dass wir die Gruppe geschlossen haben.

Der Faszio-Fit-MIX am Donnerstag beginnt nun um 19.30 Uhr und wechselt in die Staufenhalle. Damit kommt auch diese Gruppe in den Genuss, während der hellen Jahreszeit spontan auch auf dem Platz oder im Wald trainieren zu können. Die Kommentare der Mitglieder zei-

gen anschaulich, wie beliebt das OUTDOOR-Training ist. Die Einzelheiten zu den Trainingszeiten können ebenfalls dieser Turnerkunde entnommen werden.

Perspektive-Wünsche der Abteilung:

Ein sehr großer Wunsch der Abteilung wäre es, eine adäquate Beleuchtung des Vereinsgeländes zu bekommen. Eine Beleuchtung, die auch den älteren TeilnehmerInnen ausreichend Sicherheit bei sportlicher Bewegung in der dunkleren Jahreszeit gibt. Outdoor-Sport rückt immer stärker in das Interesse der Bevölkerung. Nicht nur wegen Corona, sondern weil wir in der Freizeit einfach wieder mehr an der frischen Luft sein wollen. Unser Platz liegt direkt am Wald. Besser geht's fast nicht, wenn man in der Stadt lebt. Gespräche mit dem Vorstand finden dazu bereits seit geraumer Zeit recht konstruktiv statt.

Eine so schöne Anlage wie unsere sollte meiner Meinung nach nicht nur an 50% des Trainingsjahres nutzbar sein. Mit mehr und besserem Licht würden wir und bestimmt auch andere Gruppen die Anlage früher und länger im Jahr nutzen. Aktuell müssen wir z.B. wegen Eigenbedarfs auf die Halle an 3 Tagen verzichten. Es werden wohl viele aufgrund der Dunkelheit zu Hause bleiben. Wer uns bei diesem Wunsch unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Für das **Jubiläumsfest im Sommer** werden wir traditionell ein Salate- und Vorspeisen-Buffer anbieten und planen außerdem eine Art Pot-pourri der verschiedenen „Sport-Epochen“.

Hierfür bitten wir um Unterstützung!!

Wer verfügt über Sportbekleidung und Sportequipment aus vergangenen Jahrzehnten und leiht sie uns zu diesem Zwecke aus? Wer verfügt über Fotos aus vergangenen Sport-Jahrzenten?

Bitte gerne direkt über die Geschäftsstelle an mich weiterleiten.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein gutes neues Jahr 2022, das wieder mehr Anlass zur Freude und zum Optimismus gibt, und hoffe, dass wir uns im Sommer gesund und fröhlich beim Jubiläumsfest begegnen werden, um miteinander zu feiern.

Eure Edith Wolters

Bericht der Leichtathletik- Abteilung über das Corona-Jahr 2021

Nachdem die Leichtathletik-Gruppen Mitte/Ende Mai 2021 wieder mit dem Training begonnen hatten, wurden wir förmlich überschüttet mit Mails, in denen die Eltern um Aufnahme ihrer Kinder in die Übungsgruppen baten. Vor allem betraf das die Gruppen der Vier- bis Neunjährigen, die von Britta Wedemeier und Volker Barthels geleitet werden. Britta und Volker hatten und haben auch weiterhin eine Menge zu tun, allen Eltern zu antworten, Wartelisten zu aktualisieren, Gruppen neu zusammensetzen und immer wieder das Training so zu gestalten, dass es für die „alten Hasen“ und auch für die neuen Kinder attraktiv ist. Darüber hinaus haben die beiden auch Training in den Sommerferien angeboten, was für die Eltern, die in diesem Jahr nicht wegfahren wollten oder konnten, eine große Freude war. Auch die Kinder haben das mit Begeisterung angenommen.

Eine besondere Anerkennung für dieses Engagement erhielt Britta Wedemeier am 26. September 2021, als sie von der Sportjugend des Stadt-sportbundes Düsseldorf dafür ausgezeichnet wurde, dass sie sich „in ganz besonderem und vorbildlichem Maße für den Kinder- und Jugendsport im Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V. eingesetzt“ hat. Neben einer Urkunde und einer kleinen Ehrengabe erhielt Britta einen Scheck über 150,- Euro für die Jugendkasse des Düsseldorfer TV! Herzlichen Glückwunsch, liebe Britta, und ein großes Dankeschön!

Auch in den Gruppen der Jugendlichen war der Andrang nach der langen Corona-Pause beim Training groß. Nicht so fulminant ging es beim Sportabzeichen-Training Ende Mai wieder los, weil wir zu Beginn nur Vereinsmitglieder mit Anmeldung zum Training zugelassen hatten. Später haben wir diese Begrenzungen dann aufgehoben. So haben wir in diesem Jahr 63 Sportabzeichen abgenommen, davon (nur!) 25 von Vereinsmitgliedern des DTV.

Auch das Springermeeting, das wir in diesem Jahr wieder durchführen konnten, war noch von den Corona-Hygiene-Maßnahmen geprägt. Angemeldet hatten sich 59 Athleten. Angekündigt war durchgängiges Regenwetter, was einige Athleten davon abhielt zu kommen, weil sie nicht wussten, dass der Wettergott ein DTVer ist und uns wie so oft bestes Wetter mit Sonne bescherte.

Das Vereinssportfest für die Kinder und Jugendlichen des ganzen Vereins konnten wir auch in diesem Jahr leider nicht durchführen; wir hoffen sehr auf dieses neue Jahr.

Am Schluss möchte ich noch zwei weiteren Leichtathleten Glückwünsche aussprechen. Schon seit vielen Jahren ist unser ehemaliger Vorsitzender Christian Stövesand als Kampfrichter und Schiedsrichter bei Leichtathletik-Wettkämpfen bis hin zu Deutschen Meisterschaften unterwegs. Für diesen Einsatz, für seine Zuverlässigkeit und seine Kompetenz wurde er vom Leichtathletikverband Nordrhein mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Dazu den herzlichsten Glückwunsch von allen Leichtathleten. Wir hoffen, dass du Deine so wichtige Tätigkeit noch viele weitere Jahre ausübst.

Außerdem gratuliere ich Matthias Messner zu seinem 7. Platz im Kugelstoßen bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften 2021. Herzlichen Glückwunsch, Matthias, und danke, dass Du die Fahne des DTV in Baunatal hochgehalten hast.

Ute Böggemann



175
Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenplatz 10

Hallo, ich bin Noah Koßler!

Leichtathletik

Ich bin 13 Jahre alt und mache schon immer im DTV mit. Da meine älteren Geschwister auch Sporthelfer waren und es denen gefallen hat, wollte ich das auch ausprobieren.

Im letzten Oktober habe ich den Sporthelferschein im Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck absolviert. Es war eine große Anlage mit vielen verschiedenen Sportmöglichkeiten wie einer Trampolinhalle, einem Hochseilgarten und mehreren Sporthallen. Dort konnte ich tiefere Einblicke in den Aufbau einer Sportstunde bekommen und lernen, wie man diese schön gestaltet. Zum Abschluss konnte ich sogar selbst eine Sporteinheit organisieren und durchführen. Außerdem habe ich viele Jugendliche aus anderen Vereinen und Sportarten kennengelernt. Jetzt weiß ich sogar, was Faustball ist.

Nun kann ich erst einmal praktische Erfahrungen bei Volker Barthels in der Leichtathletik mit acht- bis elfjährigen Kindern sammeln. Weil ich selber schon lange im Verein bin, kann ich dort meine langjährigen Kenntnisse in der Leichtathletik nutzen, um die Stunden mitzugestalten. Ein Sporthelfer zu sein heißt nämlich nicht nur, Sportgeräte aufzubauen, sondern auch verschiedenste Aktivitäten wie Aufwärmen, Spiele und Ausklang zu planen und anzuleiten. Da ich selber viele Jahre trainiert worden bin, ist es umso spannender, auch mal der Trainer zu sein und dank Volker selbst mal Spiele oder Übungen zu erklären und durchzuführen.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre im DTV mit viel Spaß auf unserem tollen Sportplatz und in der Turnhalle.

Noah Koßler



Ehrenamtliches Engagement

Britta Wedemeier und Christian Stövesand – Ehrungen für ehrenamtliches Engagement

Der Vorstand des DTV hatte Britta Wedemeier für ihr hervorragendes Engagement beim Jugendtraining der Leichtathletik für den Ehrenamtspreis des Stadtsporbundes vorgeschlagen. Tatsächlich wurde Britta ausgewählt und zur Verleihung des Preises am 31. August 2021 eingeladen. Für ihr Engagement erhielt sie einen Gutschein über 150,00 Euro, der für die Jugendarbeit eingesetzt werden soll.

Britta, wir sind stolz auf dich und gratulieren dir zu der Ehrung!

Christian Stövesand wurde vom Leichtathletik-Verband Nordrhein für seine Tätigkeit als Kampfrichter und Schiedsrichter bei Leichtathletik-Wettkämpfen mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch auch an dich, Christian!

Für den Vorstand, Elke Trost



Britta Wedemeier mit der Vorsitzenden der Sportjugend Düsseldorf Christa Sültenfuß am 31. August 2021



Leichtathletik und Gehörlosensport

Eine Athletin und zwei Vereine

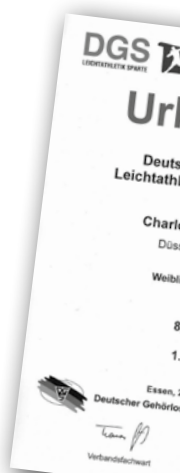
Unter Gehörlosensport wird Sport verstanden, der von gehörlosen oder hörgeschädigten Menschen im eigenen Verein oder einer Abteilung ausgeübt wird. Dabei sind zahlreiche Sportarten, unter anderen auch die Leichtathletik, vertreten.

Charlotte Schmeißer ist hörgeschädigt und trägt auf beiden Ohren Hörgeräte. Beim Eltern-Kind-Turnen im Kleinkindalter hat Charlotte als Geschwisterkind im Verein mit der Leichtathletik begonnen. Das Stehen auf einem Bein und vieles mehr wurde beim DTV erlernt. Der Verein bietet ihr verschiedene tolle Möglichkeiten und fördert den Spaß an der Bewegung im Sport.

Mit zunehmendem Alter wächst die Herausforderung in der Leichtathletik. Obwohl Charlotte durch ihre Hörschädigung beeinträchtigt ist, liegt ihre Leidenschaft in der Leichtathletik. Insbesondere der Sprint gefällt ihr, obwohl häufig gesagt wird, dass Menschen mit Höreinschränkung auf Grund von Gleichgewichtsstörungen noch nicht einmal auf einem Bein stehen oder Rad fahren können und entsprechend keine guten Läufer seien. Es zeigt sich allerdings, dass dies nur eine Frage des Trainings ist.

Als Gast bei den Europameisterschaften der Gehörlosen wurde Charlotte zufällig auf den Gehörlosensport aufmerksam.

Um im Gehörlosensport eine Startberechtigung im internationalen Wettkampfgeschehen zu haben, ist der Hörstatus entscheidend. Während eines Wettkampfes im Gehörlosensport ist es nicht erlaubt, Hörhilfen zu tragen, um möglichst faire Bedingungen zu gewährleisten, da der Grad des Hörverlustes unterschiedlich und die Kompensation durch eine Hörhilfe größer oder kleiner sein kann. Während der Wettkämpfe wird daher gebärdet. Die Gebärdensprache ist eine natürliche Sprache, die insbesondere von gehörlosen und schwerhörigen Menschen zur barrierefreien Kommunikation genutzt wird. Sie ist eine Muttersprache.





25.09.2021 / 10:10

50m, Weibliche Kinder U10 Wind: 1:+0.9 m/s

Zeitleiste		Jg	Nat	Verein	Leistung
Rang	StNr	Name			
1	318	Schmeißer Charlotte	2012	GER Düsseldorf SV 04	8.75
2	392	Lange Tabea	2012	GER HGSV Potsdam	8.79
3	388	Catanzaro Amelia	2013	GER Hamburger GSV	8.86
4	357	Hopf Tessa	2013	GER GSV Würzburg 1940 e.V.	9.16
5	344	Reinhard Lilla	2012	GER GSV Heidelberg	9.84
6	396	Schaub Sina	2012	GER HSC Schweinfurt	9.84
7	399	Betz Lavinia	2013	GER Kölner GSV 1902 e.V.	10.00
8	356	Hopf Ronja	2013	GER GSV Würzburg 1940 e.V.	10.06

25.09.2021 / 13:00

800m, Weibliche Kinder U10

Zeitleiste		Jg	Nat	Verein	Leistung
Rang	StNr	Name			
1	392	Lange Tabea DKB WKU10	2012	GER HGSV Potsdam	3:07.40
2	318	Schmeißer Charlotte	2012	GER Düsseldorf SV 04	3:09.84
3	388	Catanzaro Amelia	2013	GER Hamburger GSV	3:12.88

Gibt es Leichtathletik im Gehörlosensport in Düsseldorf?

Ja, der DSV 04 in Lierenfeld hat gerade eine Gehörlosen-Abteilung für Leichtathletik gegründet. Dort trainiert Charlotte zusätzlich mit gezielten Übungen, z.B. zu Koordination oder Sensomotorik, um den typischen Barrieren für Gehörlose entgegenzuwirken, mit großem Erfolg. Parallel dazu betreibt sie weiterhin ihre Leichtathletik im DTU.

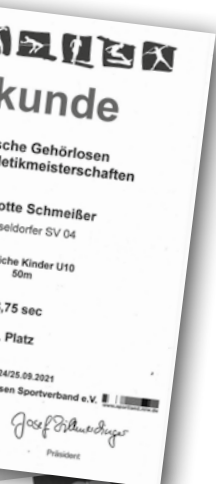
Im August 2021 fand das Deutsche Gehörlosen Sportfest in Dresden statt. Dort waren 2.500 Sportler aus 16 Bundesländern vertreten. Charlotte konnte sich im Mehrkampf in ihrer Altersklasse den dritten Platz sichern und brachte stolz ihre Medaille nach Hause.

Bei den Deutschen Gehörlosen Leichtathletik-Einzelmeisterschaften am 25.09.2021 in Essen konnte Charlotte sich in ihrer Lieblingsdisziplin Sprint behaupten. Mit einer Zeit von 8.75s auf 50 m konnte sie sich den ersten Platz sichern. Beim 800 m-Lauf unterlag Charlotte mit 3:09.84 nur knapp und holte den zweiten Platz.

In der Zukunft möchte Charlotte noch an vielen Wettkämpfen teilnehmen und dafür trainiert sie eifrig – in beiden Vereinen.

Inklusion, wie man sie braucht.

Ute Schmeißer



Jahresbericht Seniorensport HAPPY OLDIES

Oh je, welch ein Schreck – auch 2021 viel Abstand und ein sportliches SCHRUMPF – JAHR ! Doch ... die Erinnerung an das Schöne ist die Quelle unserer Kraft...

Online-Training ist leider nicht die richtige Medizin für HAPPY OLDIES, weil das Wohnzimmer zu klein ist und die Freude auf der Strecke bleibt. Durch telefonische Kontakte und „Lindas tolle Wanderungen“ wurde die Vorfreude auf gemeinsame Stunden wach gehalten. „3 x täglich sollst du lachen und Dinge tun, die Freude machen“, haben wir beim Sport gelernt. So oft das Wetter es zu ließ, ging es nach draußen und endlich am Donnerstag, den 10.6.2021, war gemeinschaftliches Sporttreiben wieder erlaubt. Schnell konnten wir feststellen, dass unsere Körper den Winterschlaf trotz „Minimal“-Bewegung gut überstanden hatten. Hellwach und mutig starteten wir im 2. Halbjahr durch: Sport auf dem Platz und in der Halle – Gemütliches Beisammensein und das Chaos ohne Feiern in den Griff bekommen... das war eine Herausforderung.

WIR VERMISSEN DAS VEREINSLEBEN...

Zweiter Sommer ohne Fest. Alles verschoben auf das Jubiläum !?! Na dann – Flexibilität ist gefragt !!! ALLE unsere „verschobenen“ Geburtstagsfeiern haben am 9. September stattgefunden. Luzia „fehlte entschuldigt“, denn die Hochzeit im Familienkreis hatte Vorrang. Den Glückwunsch haben wir am 23.9. nachgeholt.

Monika und (kleine) Karin haben wir hoch leben lassen, und die (große) Karin hatte sogar einen „Kränzchen“-Club-Beitrag mitgebracht. Da kam Freude auf! Und gesungen haben wir auch ... bei geöffneten Fenstern.

Am 8. November jährte sich Hellys Geburtstag zum 95. Mal. Wegen eines Sturzes verbrachte sie diesen Tag im Krankenhaus und konnte leider nicht besucht werden. Ihr galten all unsere guten Wünsche beim traditionellen Weckmann-Essen am 11.11. in diesem Jahr. Leider ist sie nicht wieder genesen, und wir mussten Abschied nehmen. Dies haben wir am 25.11. am DTV-Gedenkstein getan. Freud und Leid sind in diesem Monat hart aufeinander geprallt. Die gemeinsamen Erlebnisse





bleiben uns lebendig. Viele Mitglieder anderer Abteilungen werden sich gern an das „eigene“ Kinderturnen unter Hellys Leitung erinnern.

Im Dezember stehen noch die Geburtstage von Sophie und Ruth an. Auch den Jahresabschluss möchten wir gerne gemeinsam begehen, denn leider fehlt auch im Januar 2022 schon wieder „Raum in einer kleinen Hütte für unser Alltags-Trainings-Programm(ATP)“. „Früher“ durften wir schon mal den Jugendraum nutzen... den Raum der Seniorenresidenz... gibt es vielleicht irgendwo einen Plan B?

Die Happy Oldies bedanken sich für jegliche Unterstützung 2021 (z.B. beim Team der Turnerkunde, für neue Boule-Kugeln, gute Bewirtung) und wünschen allen DTV-lern frohe Festtage. Wir bleiben zuversichtlich und in Bewegung und freuen uns auf ein gutes neues Jahr 2022 mit sportlichen Kontakten im Jubiläumsjahr unseres DTV. Christa Neufeind



NIK Containerdienst GmbH - Königsbergerstr.234 a - 40231 Düsseldorf
Container von 3m³-40m³ für Gewerbe und Privat
info@nik-container.de

Jahresbericht der Skiabteilung

Ski

Corona hat uns weiterhin fest im Griff. So musste eine geplante Skireise in die Alpen abgesagt werden, ebenso unsere geplanten Fahrten ins Sauerland und ins Ahrtal.

Uns blieben unsere wöchentlichen Nordic-Walking-Runden, jeweils donnerstags, in den Grafenberger Wald sowie der gemütliche Stammtisch danach. Wegen der steigenden Inzidenzen wurde auch die Weihnachtsfeier abgesagt.

Für das neue Jahr ist wegen Corona auch wieder vieles in Frage gestellt. Uns allen bleibt nur die Hoffnung auf Besserung und auf die Vernunft der Menschen, auch in unserem Verein!!

Dann kann unsere geplante Skifahrt ins Schneeparadies Rohrmoos/Schladming Anfang März vielleicht doch noch starten!

Ski Heil und bleibt alle gesund!

Norbert Kastner



175
Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufensplatz 10

Die „ausgefallene“ Weihnachtsfeier 2021

Die Skiabteilung ist immer für Überraschungen gut. Das ist Tradition. So gab es zur traditionellen Weihnachtsfeier der Ski-Abteilung große Geschenke, verlost, Gesang mit Musik und gemütliche Gespräche an großen Tischen, organisiert von immer denselben Aktiven. Jahr für Jahr, bis uns ein Virus ausbremste.

Mutig planten wir noch im Oktober eine Zusammenkunft, für den 2. Dezember 2021. Weil alle Mitglieder geimpft sind, konnten wir zu diesem Zeitpunkt das Risiko abschätzen und einschätzen. Denn der Großteil der Teilnehmer traf sich regelmäßig nach dem Training im Vereinsheim bei Davoud, quasi ein Testlauf. Ausfallen sollten diesmal die Geschenke, außerordentlich aber sollte das Menü sein. Die Dekoration ist immer ein Gemeinschaftsprojekt.

Als die Kennzahlen für die Ansteckung so hoch wie nie schnellten, die Krankenhäuser vor drohender Vollbelegung warnten und Geimpfte von der Omikron-Variante auch in Düsseldorf erfasst wurden, zogen wir die Reißleine. Der Plan wurde umgeschmissen, aus der ausfallenden Weihnachtsfeier bastelten wir einen ausgefallenen Stammtisch zusammen, nach dem Training, versteht sich.

Davoud besorgte den Baum und kochte ein schönes Kürbis-Süppchen, Tischdekoration mit Silber-Lüster von Norbert und Inge, Jan-Wellem-Wein als Aperitif, Plopp-Bier, Wasser, Spekulatius, Chips für den kleinen Kreis der immer Aktiven.

So wurde aus der ausgefallenen Weihnachtsfeier ein ausgefallener, besonderer Stammtisch der Skiabteilung.

Hajo Wuttke



Bericht der Badminton Abteilung

Badminton

Wir haben uns gefreut, seit dem Ende der Sommerferien endlich wieder Badminton spielen zu dürfen, ohne coronabedingte Unterbrechungen wie im Winter und Frühjahr.

Erfreulich ist auch, dass fünf neue Mitglieder seit Herbst aufgenommen wurden. Bei uns spielen Freizeitsportler mit Spielstärken vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, am Ligabetrieb nehmen wir nicht teil.

Auch außerhalb der Halle treffen wir uns gelegentlich zu einem gemütlichen Bierchen. Leider wird dieses Jahr wieder der gemeinsame Weihnachtsmarkt-Bummel coronabedingt ausfallen. Burkhard Romberg



175
Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenplatz 10



Wir danken allen unseren Mitgliedern, die so fleißig bei Rewe „Scheine für Vereine“ gesammelt haben. Insgesamt sind für den DTV 5656 zusammengekommen, das waren 1.356 Scheine mehr als 2019.

Zwar dauerte es wegen Corona bis ins Jahr 2021, bis alle Abteilungen ihre gewünschten Prämien erhalten hatten. Die Freude war aber deshalb nicht weniger groß. Die Leichtathletik erhielt für die Kindergruppen ein Set mit Markierungstellern, die zur Feldabgrenzung benutzt werden (siehe Foto!).

Elke Trost

Ein Dankeschön des Tischtennis-Internats vom DTTB am 18.11.2021

Wir hatten Besuch von Tim Metzloff, dem Organisationsleiter des Deutschen Tischtennis-Internats. Er überreichte uns ein Plakat mit dem Foto des Trikots des DTTB mit den Unterschriften der Nationalspieler. Es war ein Dankeschön für unsere guten nachbarschaftlichen Beziehungen. Die Spielerinnen und Spieler des Tischtennis-Internats dürfen unsere Anlage sowie die Tennisplätze absprachegemäß ganz unbürokratisch zum Training benutzen.

Wir haben uns über diese freundliche Geste sehr gefreut. Das Plakat wird einen würdigen Platz im Vereinsheim erhalten.

Elke Trost



Von links nach rechts:
Tim Metzloff (DTTZ),
Davoud Shabab,
Edith von der Heiden,
Elke Trost,
Jürgen Bertuleit

Nachruf für Peter Schmehl

Ein Sportler durch und durch

Unser langjähriger Sportkamerad Peter Schmehl starb am 13.11.2021 im Alter von 81 Jahren plötzlich und unerwartet. Das ist umso trauriger, als er kräftemäßig wieder fit war, nachdem er einige gesundheitliche Probleme bekämpft und überwunden hatte.

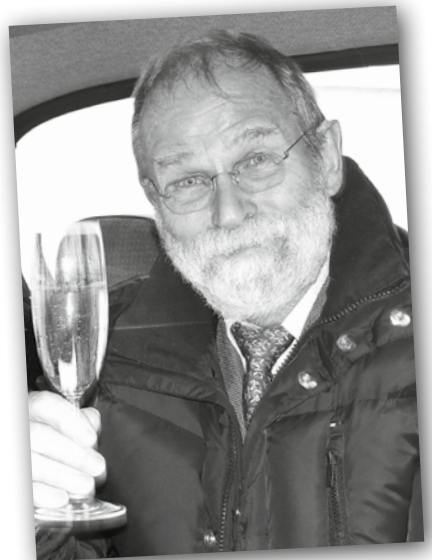
Peter Schmehl trat am 1.9.1967 in den DTV ein, spielte viele Jahre hochrangig Basketball und widmete sich anschließend dem Tennissport in der DTV Tennisabteilung. Hier war er beim Ausbau der Tennisabteilung mit dabei, engagierte sich als Mitglied und Mannschaftsführer in den Medenmannschaften der verschiedenen Altersklassen.

Unzählige Tennismatches und Trainingsspiele bleiben uns in Erinnerung. Sein Tennisspiel war von Eleganz und Stil geprägt. Der DTV ehrte ihn mit der Ehrennadel und bedankte sich dabei für sein Wirken im Verein. Bei Zusammenkünften, Turnieren und Festen war er stets ein gern gesehener Akteur.

Wir werden Peter Schmehl als Großen der Tennisabteilung und als Sportkameraden sehr vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir trauern mit seiner Frau und Familie.

Ernst Schmieskors
ehemaliger Mannschaftsführer
der ehemaligen Herren 70 im DTV



Nachruf für Helly Golombek

Kurz nach ihrem 95. Geburtstag hat uns unser Ehrenmitglied Helly Golombek für immer verlassen.

Seit 1965 war die ausgebildete Sportlehrerin als Übungsleiterin im DTV tätig. Ganzen Generationen von Kindern hat sie die ersten Turnschritte beigebracht, hat das Eltern-Kind-Turnen geprägt, die Gymnastikgruppe geleitet sowie den Seniorensport mitgestaltet. Darüber hinaus war sie fast ein Jahrzehnt (1976–1981) als Oberturnwartin und technische Leiterin im Vorstand des DTV aktiv und hat darüber hinaus von 1979 bis 1991 als Geschäftsführerin die Geschicke des Vereins an verantwortlicher Stelle mitgestaltet.

Seit 1995 war sie bis zuletzt als Ältestenrat-Mitglied zum Teil als deren Vorsitzende aktiv und war gestaltend für den Verein tätig.



Helly war eine starke Persönlichkeit, die durch ihren liebenswerten Charakter viele Menschen gewinnen konnte und sie gefördert hat. Sie war in der Lage, die Stärken aus ihren Schützlingen herauszukitzeln und sie für neue Aufgaben zu begeistern. Viele, die später als Übungsleiter oder Übungsleiterin für den Verein tätig waren oder sind, wurden durch sie gewonnen. Darüber hinaus war es ihr

wichtig, dass eine Kontinuität und Weiterentwicklung des Vereinsleben gewährleistet war. Bis fast zum Schluss hat sie an den Sitzungen des Ältestenrates teilgenommen und uns mit ihrem Rat unterstützt.

Mit Helly Golombek verliert der Düsseldorfer Turnverein von 1847 eine Persönlichkeit, die den Verein über fünf Jahrzehnte in unterschiedlichster Weise geprägt hat.

Unser Mitgefühl gilt ihren Kindern und Enkelkindern. Der Düsseldorfer Turnverein von 1847 wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Klaus Müller, Vorsitzender des Ältestenrates

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen im DTV!

Eltern-Kind-Turnen

Clara Beckerhoff

Kimon Beckerhoff

Johanna Bergmann

Toni Bergmann

Adrian Bolotin

Christian Buschmann

Erik Dassau

Moritz Emil Friedrichs

Lilly Mae Fussell

Felix Goldhausen

Jacqueline Groß

Emilie Groß

Iryna Hubar

Nicole Hubar

Leif Ickert

Lina Marie Ickert

Mi-Jin Kim

Yuna Lia Kim

Martha Krummenöhler

Diana Lichtschlag

Luisa Matalon

Jonathan Matalon

Michaela Matalon

Karlo Molts

Moritz Olf

Mathilda Olf

Milena Pape

Joris Pape

Arthur Probst

Jano Rau

Ember Schildwächter

Kathrin Schmitz

Edda Schmitz

Albrecht Stein

Lotta Stein

Kerstin Töws

Anton Caspar Töws

Serdac Türeci

Lio Türeci

Anna Luise Voss

Till Erik Wolf

Annika Wolf

Fitness und Gesundheit

Alexandra Büdgen

Ines Federmann

Simone Föhlisch

Britta Lohmar

Katharina Ribbing

Birgit Witte

Karate

Charles Domingue

Angelina Emin

Jukka Lenzing Abrego

Asmin Saidi

Henning Verbeek

Karl Wessel

Theo Westenberger

Kinderturnen

Laura Badurek

Alexis Beckerhoff

Merey Bertram

Samuel Beshah

Annabelle Böhmer

Jarno Böning

Clara Burggraf

Maximilian Bürling

Johannes Burmann

Emil Cofalla

Mayla Denzer

Emilia Sofia Di Rienzo

Maliah El Bouanani

Jibril El Kaamouzi

Nils-Jakob Engels

Wahba Fayrouz

Luisa Fernandez Kaschitza

Luca Fink

Zoe Flormann

Nick Förster

Lina Förster

Mika Funk

Frieda Heitmann

Leni Heumann

Sofie Hubar

Nali Hunzinger

Ryma Amalia Ibrahim

Tom Magnus Ickert

Hanna Irmler

Thomas Albert Jessop

Elina Kergl

Mimi Lehmann

Martha Partsevskaja

Felix Petschke

Oskar Levi Rosemeyer

Tom Sander

Tim Sander

Melina Schepansky

Vincent Schlingensiefel

Yann Schlitter

Clara Schlossstein

Greta Schmitz

Lale Schnorbus

Greta Stephan

Sophia Stoyanov

Marie Strohmeyer

Maximilian Strohmeyer

Philipp Trutwein

Nikolas Unsöld

Aurelie Veit

Sophia Veit

Emilia-Boxi Zhang

Leichtathletik

Olivia Baran

Leopold Batinic

Josefine Becker

Charlie Berghoff

Hannah Böder

Anton Büchert

Enju Cicek

Charles Domingue

Catalena Eberlein

Milla Loki Görg

Frida Gropengießler

Anna Heimlich

Konstantin Hülsmann

Mika Ilievski

Spyridon Kaponis-Kapelis

Marie Keppler

Vincent Koczor

Malcolm Kraft

Pina Maria Lescher

Enno Maria Lescher

Malin Maria Lescher

Luuk Lüdemann

Henry Lüdtke

Quentin Mahlberg

Julian Meinhardt

Jasper Mertens

Sophie Naumann

Mats Ockler

Mats Olsson

Celia Paul

Rosalie Radtke

Hannes Risse

Ophelia Sansone

Ole Schmidt-Bogatzky

Jill Schwimgeler

Lea Sari Skopp

Kristiana Spasova

Marlene Stiller

Marie Stübinger

Juli Teubner

Mathea Tilhein

Youhou Tu

Youhou Tu

Karl Van der Sant

Jens Van der Sant

Mia Vouree

David Weichbrodt

Salome Wolde Mikael

Hanna Zielinski

Seniorenport

Gertraud Babler

Jutta Fiedler

Monika Weiland

Tennis

Jun-Young Jung

He-Ryung Jung

Daniel Jung

Elsa Jung

Henri Matzat

Til Matzat

Jian Ouyeder

Tobias Pietsch

Volleyball

Dominik Bommès

Lennard Bommès

Paul Breutmann

Fan Chen

Jens Chen

Simon Chen

Jana Frerichs

Joel Garthe

Noah Garthe

Takahiro Hori

Danial Kokab

Nathalie Lambertz

Henrike Lübbers

Hannah Nix

Dominik Peters

Alexander Raasch

Felix Maximilian Röder

Louis Rose

Jakob Schenk-Jelden

Kiba Song

Irina Trofimova

Trainings-Sportprogramm 1. Jahreshälfte 2022

Badminton	Mo.	19.30 – 21.30 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
Fitness- und Gesundheitssport			
Wirbelsäulengymnastik	Mo.	18.00 – 19.30 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
Aerobic / FASZIO®-Training	Mo.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO® ganzheitliches Fasziotraining	Mi.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO®-Fitmix	Do.	19.30 – 21.00 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
Funktionales Zirkeltraining	Fr.	19.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
Laufen /Nordic Walking / Ski	Do.	18.30 – 19.30 Uhr	Grafenberger Wald
Karate	Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	19.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
Kinderturnen	Mo.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	16.40 – 17.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Mi.	17.40 – 18.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	16.40 – 17.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	17.40 – 18.40 Uhr	Carl-Sonnenschein-Schule
	Do.	18.00 – 19.00 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
Eltern-Kind-Turnen	Di.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Di.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
Leichtathletik	www.duesseldorfertv.de		Trainingszeiten online, da sie wegen
Seniorinnen- und Seniorensport			
Senioren-Gymnastik 1	Di.	18.30 – 19.30 Uhr	St. Benedikt
Seniorinnen-Gymnastik 2	Mi.	20.00 – 21.30 Uhr	Brehm-Schule
Seniorinnen „Happy Oldies“	Do.	14.45 – 16.00 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
Tennis	n.V. / Tennis-Abt. DTV-Sportanlage, bzw. Tennishalle / Team		
Volleyball	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftshauptschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Humboldt Gymnasium
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Thomas Schule
	Di.	20.15 – 22.30 Uhr	GTS an der Gartenstadt
	Mi.	20.00 – 22.00 Uhr	Grundschule Flurstraße
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	Riehl-Kolleg
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	KGS St.-Bruno-Schule
	Fr.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftsgrundschule

covid19

aktuelles programm
www.duesseldorfertv.de

Die Trainingszeiten können sich aus gegebenem Anlass ändern. Zur Sicherheit gibt es die aktuellen Zeiten auf der Website: www.duesseldorfertv.de, per E-Mail: geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle: 0211 . 66 66 37

Änderungen vorbehalten

Graf-Recke-Straße 153	Burkhard Romberg	mwE
Graf-Recke-Straße 94 - 96	Giuseppe Sansone	mwE
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEF
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEAF
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEAF
Karl-Müller-Straße 25	Giuseppe Sansone	mwEAF
Am Staufenbergplatz 10	Norbert Kastner	mwE
Karl-Müller-Straße 25	Jamal Leghnider	mwKJ ab 8 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren	mwJEA
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren, Shuzo Imai	mwJEF
Karl-Müller-Straße 25	Jamal Leghnider	mwK ab 8 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Peter Meuren	mwEF
Karl-Müller-Straße 25	Katharina Schmeißer / Christoph Schmeißer	mwK 6 – 10 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Katharina Schmeißer / Christoph Schmeißer	mwK 6 – 10 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Koßler / Yousra Meziane	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Koßler / Yousra Meziane	mwK 5 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Susanne Jaworek / Manal Ai Amer	mwK 6 – 7 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Susanne Jaworek / Manal Ai Amer	mwK 8 – 10 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Tina Dillmann / Yousra Meziane	mwK 4 Ja
Graf-Recke-Straße 153	Tina Dillmann / Yousra Meziane	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Amira Jaddi / Ayoub Jaddi	mwK 6 – 7 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Koßler / Yousra Meziane	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Barbara Koßler / Yousra Meziane	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Edith Lofruthe	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Edith Lofruthe	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1 – 4 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1 – 4 Ja
der Jahreszeiten stark variieren.		
Charlottenstr. 110 / Klosterstr. 26	Ulrike Davids	mwE ab 60 Ja
Karl-Müller-Straße 25	Ulrike Hermann	wE ab 60 Ja
Staufenplatz	Christa Neufeind	wE ab 60 Ja
		mwSJEAF
Graf-Recke-Straße 94 - 96	Volker Baumann	mwE
Bernburger Straße 44	n.n.	mwE
Pempelforter Straße 26	Lennard Bommes	mwE
Blumenthalstraße 11	n.n.	mwE Jedermannsport
An der Gartenstadt 45	Ralf Vißers	mwE
Flurstraße 59	Christina Gallinat	mwE
Am Hackenbruch 35	Marcel Musenbrock	mwE
Kalkumer Straße 85	Rainer Kinast / Richard Kosela	mwE
Rolandstraße 40	n.n.	mwE

Ja = Jahre
Jg = Jahrgang

A = Anlänger
F = Fortgeschrittene

S = Schüler/-innen
E = Erwachsene

K = Kinder
J = Jugend

m = männlich
w = weiblich

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Mitgliedsbeitrag

Der Jahresbeitrag wird zum 15. Februar per Lastschrift eingezogen. Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, den Beitrag bis spätestens Ende Februar zu entrichten.

Beiträge (in Euro)

Hauptverein

Alter	Überweisung	Lastschrift
2 – 6	80,00	65,00 ¹⁾
7 – 25	105,00	90,00 ¹⁾
26 – 64	140,00	125,00 ¹⁾
65 – 90	105,00	90,00 ¹⁾
Familie ²⁾	290,00	275,00 ¹⁾
Fördermitglied	85,00	70,00 ¹⁾
Eltern-Kind-Turnen ³⁾	150,00	135,00 ¹⁾
Aufnahmegebühr bis 25 ⁴⁾	15,00	15,00 ¹⁾
Aufnahmegebühr ab 26 ⁴⁾	15,00	15,00 ¹⁾

Abteilungsbeitrag (zusätzlich zum Jahresbeitrag)³⁾

Alter	Abteilung	Jahresbeitrag
Erwachsene	Fitness- und Gesundheit	15,00
Erwachsene	Laufen / Nordic Walking	5,00
Erwachsene	Tennis	125,00
Alter 7 – 25	Tennis	50,00
Erwachsene	Volleyball	6,00

¹⁾ bei Lastschrifteinzug, wenn eine Einzugsermächtigung erteilt wurde

²⁾ max. 2 Mitglieder der Altersklassen 26 – 64 bzw. 65 – 90

³⁾ 1 Erwachsener und 1 Kind

⁴⁾ wird zusammen mit der Jahresabrechnung erhoben

Adressen/Kontoänderungen

Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Anschrift umgehend mit. Es besteht ansonsten die Gefahr, dass unsere Post Sie nicht erreicht. Gleiches gilt für eine Änderung Ihrer Bankverbindung, da wir sonst Ihren Mitgliedsbeitrag nicht einziehen können. Dies ist wiederum mit Kosten verbunden, die wir zurückfordern müssen.

Kündigungen

Der Austritt aus dem Verein kann nur zum 31. Dezember des Jahres durch schriftliche Kündigung erfolgen (§ 2.4 der Satzung). Die Beendigung der Mitgliedschaft ist schriftlich (per E-Mail oder per Post, bitte nicht per Einschreiben!) mitzuteilen. Für eine fristgerechte Kündigung zum Ende des Kalenderjahres muss die Austrittserklärung spätestens am 15. November beim Vereinsvorstand eingegangen sein.



175 Jahre

11. Juni 2022 ab 13.00 Uhr
Vereinsgelände Staufenplatz 10

DTV 1847 e.V. Staufenplatz 10 / 40629 Düsseldorf / 0211. 66 66 37 /
Fax 0211. 691 08 47 / www.duesseldorfertv.de / geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de

Bankverbindung: Konto 101 118 47 / BLZ 300 501 10 / Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE72 3005 0110 0010 1118 47 / BIC: DUSSEDDXXX

Geschäftsstelle: Dienstag 10 – 12 Uhr und Donnerstag von 16 – 18 Uhr

Vereinsgaststätte: Davoud Shabab-Rumi 0163 . 872 52 73

Impressum: Die nächste Turnerkunde erscheint im Sommer 2021. Redaktionsschluss ist am 15. Juli 2022. Sämtliche Manuskripte, Vorlagen, und Einsendungen bitte an redaktion@duesseldorfertv.de oder an die DTV-Geschäftsstelle. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar. Die Bezugskosten sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber: Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

Redaktion: Ute Preiswerk, Elke Trost, Oliver Iserloh

Fotos: Titel: Oliver Iserloh / Artikel: Autoren

Druck: infotex KDS-Graphische Betriebe GmbH, 80339 München



Vailant Henneke

Heizung | Klima | Sanitär

Reparaturen ✓ Wartung ✓ Neuanlagen ✓

Fachhandwerker für:

- ✓ **SANITÄR und HEIZUNG**
- ✓ **VAILLANT-SERVICE**
- ✓ **SICHERHEITS-CHECK, GASINSTALLATION**
mit universellem, digitalem Dichtheitsprüfsystem
für alle Gasleitungen – mit Protokoll –
- ✓ **GASLEITUNGSSANIERUNG**
speziell geschultes Fachpersonal
- ✓ **WANNE-in-WANNE-SYSTEM**
- ✓ **ALTBAUSANIERUNG ALLER ART**
alles aus einer Hand

seit 1945

Werstener Dorfstr. 57 • 40591 Düsseldorf • Tel.: 02 11/762481

Fax: 02 11/762187 • E-Mail: lothar.henneke@t-online.de